

Die Kuh vom Eis holen

Aufgaben zum Text

1. Wann passt die Redewendung?

Hör dir das Audio an oder lies das Manuskript. In welcher Situation würde man „die Kuh vom Eis holen“ sagen? Wähl alle richtigen Antworten aus.

Wann benutzt man die Redewendung „die Kuh vom Eis holen“?

- a) Wenn man sich mit einem Freund gestritten hat.
- b) Wenn man eine Ehekrise überwunden hat.
- c) Wenn man gerade eine gute Idee gehabt hat.
- d) Wenn man als Politiker nach schwierigen Verhandlungen endlich einen Kompromiss gefunden hat.
- e) Wenn man ein schwieriges Problem gelöst hat.
- f) Wenn einem der Job gekündigt wurde.

2. Welches Wort passt?

Wähl für jede Lücke das richtige Verb aus.

- 1. Mein Vater kann alles. Der _____ schon oft die Kuh vom Eis geholt.
- 2. Ihr seid gut darin, Probleme zu lösen. Ihr _____ jederzeit die Kuh vom Eis holen.
- 3. Heute konnten wir uns nicht mehr auf eine Gehaltserhöhung einigen. Aber morgen _____ wir ganz bestimmt die Kuh vom Eis holen.
- 4. Die Lehrerin möchte in Ruhe unterrichten, darum _____ Martins Eltern auf ihre Bitte hin die Kuh vom Eis holen.
- 5. Es ist mir wirklich wichtig, dass ich das hinkriege. Ich _____ die Kuh unbedingt vom Eis holen.

- a) hat b) werden c) will d) sollen e) könnt

3. Übe die Konjunktionen!

Wie werden die Nebensätze eingeleitet? Wähl für jede Lücke das richtige Wort aus.

1. Ich weiß noch genau, _____ ich beim Fußball immer die Kuh vom Eis geholt habe.
2. Er hat mich gar nicht gelobt, _____ ich sogar die Kuh vom Eis geholt habe.
3. Was ist die beste Möglichkeit, _____ die Kuh vom Eis zu holen?
4. Wir sind pleite, _____ wir jetzt nicht die Kuh vom Eis holen.
5. Du tust so, _____ könntest du allein die Kuh vom Eis holen.

a) als b) obwohl c) um d) wenn e) wie

Autor: Benjamin Wirtz